

Teilnahmebedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Veranstalter

Veranstalter ist der MicroMountains Network e. V., Romäusring 4, 78050 Villingen-Schwenningen, Vorstandsvorsitzender: Thomas Albiez, Vereins-Nr. VR 1289, Amtsgericht Villingen-Schwenningen, Steuer-Nr.: 22050/18614

2. Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für die Teilnahme an allen Veranstaltungsangeboten des Veranstalters. Sie gelten für Verbraucher und Unternehmer (fortan als Teilnehmer¹ bezeichnet), es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Teilnehmers sind nur dann verbindlich, wenn der Veranstalter sie ausdrücklich anerkannt hat; dies muss schriftlich erfolgen

3. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldungen zu den Veranstaltungsangeboten erfolgen in der Regel elektronisch über die zur Anmeldung zur Verfügung gestellte Webseite oder schriftlich, per Fax und per E-Mail bei dem Veranstalter oder der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, Romäusring 4, 78050 Villingen-Schwenningen. Sie werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet (Ausnahme: Vorgezogene Anmeldungen, z.B. Vorreservierungen von Teilnehmenden aus vorangegangenen Veranstaltungen). Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen zu Veranstaltungsangeboten können nur berücksichtigt werden, wenn auf der gewünschten Veranstaltung noch Plätze frei sind. Die Bestätigung des Zugangs einer Online-Anmeldung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung. Mit der Bestätigung kommt der Vertrag zustande.

Sollte eine Anmeldung durch den Teilnehmer so kurzfristig erfolgen, dass eine Anmeldebestätigung nicht mehr möglich ist, gilt der Vertrag als geschlossen, wenn die Anmeldung gegenüber dem Teilnehmer in anderer geeigneter Weise bestätigt wird, der Teilnehmer die Leistungen vorbehaltlos annimmt oder der Veranstalter mit der Leistungsdurchführung beginnt.

4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer hat das Entgelt für gebuchte Angebote unabhängig von Leistungen Dritter mit Rechnungszugang zu entrichten, spätestens jedoch 14 Werktagen nach Erhalt der Rechnung. Erstreckt sich die Veranstaltung über mehrere Abschnitte oder Semester, behält sich der Veranstalter das Recht vor einen Teilbetrag in Rechnung zu stellen, der mit Rechnungszugang fällig ist.

5. Rücktritt und Kündigung

Der Teilnehmer kann bis 2 Wochen vor Beginn einer Veranstaltung ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Tritt er danach zurück, behält sich der Veranstalter vor, eine Kostenpauschale von 35,- Euro zu erheben, es sei denn, dem Teilnehmer gelingt der Nachweis, dass ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist. Bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit ist der Zugang bei dem Veranstalter. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Die Stellung von geeigneten Ersatzteilnehmern ist möglich.

¹ Dies gilt auch für die weibliche Form Teilnehmerin.

6. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Wenn Sie sich als Verbraucher, im Sinne des § 13 BGB, zu einem unserer Veranstaltungsangebote anmelden, haben Sie ergänzend zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen ein Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unsere Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: MicroMountains Network e. V., Romäusring 4, 78050 Villingen-Schwenningen, Fax 07721-922-182, E-Mail: info@micromountains.com.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann ggf. dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

7. Absage / Änderungen

Der Veranstalter hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung oder anderen Gründen, die er nicht zu vertreten hat, z.B. bei kurzfristigem Ausfall eines oder mehrerer Referenten durch Krankheit, Unfall, etc., höherer Gewalt oder gleichartige Gründe, kurzfristig, spätestens 5 Werktagen vor ihrem Beginn, Veranstaltungen abzusagen und vom Vertrag zurückzutreten. Bereits geleistete Zahlungen werden dann erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche oder der Ersatz von vergeblichen Aufwendungen und sonstigen Nachteilen sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des Veranstalters. Weiterhin behält sich der Veranstalter eine Änderung der Referenten oder einzelner Vorträge ausdrücklich vor. Derartige Änderungen berechtigen den Teilnehmer nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung des Entgelts.

8. Kündigung des Veranstalters

Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, z.B. wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört oder den Veranstalter bei der Erbringung seiner vertraglichen Leistungen in anderer Weise behindert. Ein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlten Entgelts besteht nicht. Er hat einen gegebenenfalls zu verantwortenden Schaden zu ersetzen. Insoweit behält sich der Veranstalter die Geltendmachung von Schadensersatzforderungen ausdrücklich vor.

9. Haftung

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und aus dem Produkthaftungsgesetz. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig ist und auf deren Einhaltung der Teilnehmer vertraut und regelmäßig vertrauen darf. Im Fall der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10. Urheberrecht

Die auf den Veranstaltungen vorgestellten und ausgehängten Vorträge, Bilder, Produkte etc. sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.

11. Datenschutz

Die Daten des Teilnehmers und/ oder des Vertragspartners beziehungsweise dessen Vertreters werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung durch den Veranstalter elektronisch gespeichert und automatisiert verarbeitet, es sei denn, es wird ausdrücklich in eine sonstige, in der jeweiligen Einwilligung konkretisierten Nutzung und / oder Verwendung der Daten eingewilligt. Die Verwendung umfasst auch die Weiterleitung der Daten an von der Erlaubnis umfasste Dritte. Eine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte erfolgt nicht. Die Übersendung der Teilnahmebestätigung kann auch per unverschlüsselter E-Mail erfolgen. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese von Dritten gelesen wird.

15. Salvatorische Klausel

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln oder Teile dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln und Regelungen unberührt.

Stand: Oktober 2011